

URLAUBSCHECKLISTE

Dialysepatienten müssen bei der Urlaubsvorbereitung noch an einiges mehr denken als andere Reisende. Zur kleinen Hilfe und Gedankenstütze haben wir Ihnen eine Checkliste zusammengestellt.

- Adressen vom Heimdialysezentrum, Nachbarn und Angehörigen notieren
- Adressen vom Feriendialysezentrum/Urlaubshotel an das Heimdialysezentrum, das Transplantationszentrum und an Nachbarn und Angehörige weitergeben
- Ausweispapiere (Reisepass, Notfallausweis, Schwerbehindertenausweis, evtl. Herzpass usw.)
- Kopie der Ausweispapiere und Reiseunterlagen (Flugtickets/Bahnfahrkarten usw.) machen und separat verstauen
- Führerschein, Grüne Versicherungskarte und Schutzbrief bei eigener Anreise ins europäische Ausland
- Mitgliedschaft bei der Deutschen Rettungsflugwacht beantragen oder LFD-Schutzbrief
- Bargeld, Umtausch von EURO in Landeswährung oder Kauf von Reiseschecks
- Kostenübernahmeerklärung der Krankenkasse
- Krankenversicherungsschutz für das Ausland überprüfen (Krankenrücktransport)
- Überweisung vom Hausarzt bei Feriendialysen in Deutschland
- Medikamente (EPO, Marcumar usw.) einpacken
- Nachbarn über Abwesenheit informieren
- Reiseapotheke überprüfen
- Reiseunterlagen überprüfen
- Reiserücktrittskostenversicherung abschließen (nur innerhalb von 2 Wochen nach Buchung möglich)
- Tageszeitung abbestellen
- Dialysebericht, Hepatitis- und HIVserologie etwa 4 Wochen vor Anreise an das Feriendialysezentrum faxen und mitnehmen

Alles erledigt und nichts vergessen?

Dann bleibt uns nur noch, Ihnen eine angenehme Anreise und einen schönen und erlebnisreichen Urlaub zu wünschen. Falls irgendwelche Probleme auftauchen zögern Sie bitte nicht mich anzurufen.

Günter Cordes, Fachpfleger für Nephrologie